

Hannover, den 21. Mai 2008

Sehr geehrter Herr Fiedler,

Sie sind einer der Preisträger unseres iF communication design award 2008. Herzlichen Glückwunsch – wir freuen uns mit Ihnen! Ihr Beitrag ist von der diesjährigen international hochkarätig besetzten 16 köpfigen Jury mit dem begehrten iF communication design award ausgezeichnet worden.

Mit freundlichen Grüßen

Anja Kirschning

Daten und Fakten auf einen Blick

Im iF communication design award 2008 wurden von 1.290 Einreichungen aus 16 Ländern insgesamt 310 Beiträge ausgezeichnet:

68 in der Kategorie **digital media**,

175 in der Kategorie **print media**,

55 in der Kategorie **corporate architecture** und

12 in der Kategorie **crossmedia**.

Stimmen zur Jurysitzung

Die internationale, 16-köpfige **Jury** unter dem **Vorsitz** von **Ruedi Alexander Müller-Beyeler** bewertete 24 Kategorien in den Bereichen **digital media**, **print media**, **corporate architecture**, **crossmedia** und **too good to be true**. Juror **Klaus Kuhn**: „Das Gesamtniveau in diesem Wettbewerb ist sehr hoch. Spitzenleistungen aber gibt es deutlich weniger. Bei den Printmedien für den Automobilbereich, aber auch in anderen Branchen gab es weniger ‚aufgedonnerte‘ Sachen: Viele Geschäftsberichte zum Beispiel sind wieder bescheidener geworden.“ Zu den digitalen Medien meinte **Thomas Hirt** von ERCO: „Faszinierend ist die Bandbreite, die es im Bereich digitaler Medien mittlerweile gibt.“ **Boris Lakowski** hingegen merkte kritisch an: „Motion bleibt für viele Webdesigner noch eine Herausforderung. Dabei wäre der gezielte Einsatz von motion graphics so wichtig, um den User zu führen und für ein gutes Interaktionsfeedback zu sorgen.“ Und schließlich: Für viele Webdesigner würde ein Typographiekurs anstehen.